

88. Deutsche Fotomeisterschaft

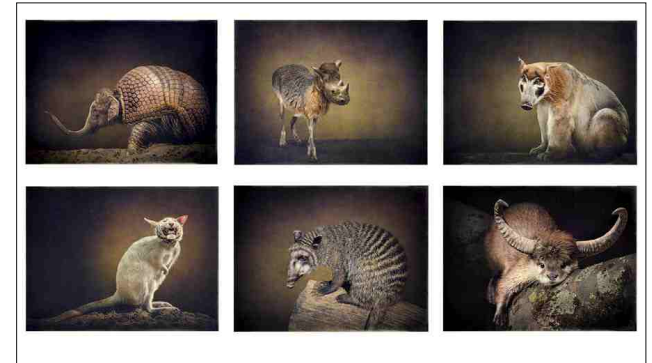
# Deutsche Vizemeisterschaft im Ausnahmejahr

**js. Das Jahr 2020 geht in der Fotografie allgemein und auch in der Chronik der Blende 11 als das Ausnahmejahr in die Geschichte ein. Die Corona-Pandemie hat auf einen Schlag alle Lebensbereiche verändert. Veranstaltungen, Clubtreffen, Motivgelegenheiten, persönliche Kontakte: Alle Bereiche sind betroffen, Aktivitäten können zum großen Teil nicht stattfinden und der Rest erfordert ein kreatives Umdenken auf die Möglichkeiten, die noch gefahrlos durchführbar sind.**

Während verschiedene Wettbewerbe wie die Saarländische Fotomeisterschaft schon im Vorfeld abgesagt wurden, finden die Süddeutsche Fotomeisterschaft oder die Deutsche Fotomeisterschaft zwar statt, aber die Festveranstaltungen mit Vernissagen und Preisverleihungen fallen dem Präventionsmaßnahmen zum Opfer. Das ist schade für Ausrichter und Preisträger, dient aber zum Schutz vor Infektionen mit dem Virus.

Die Deutsche Fotomeisterschaft sollte ursprünglich in Ludwigshafen ausgetragen werden, jedoch musste bereits die Jurierung während des ersten Lockdowns auf dem Online-Weg durchgeführt werden. Nach einer kurzen Besserung in den Sommermonaten entschied sich der Bundesvorstand dann im Spätherbst, aufgrund der sehr heftigen 2. Welle alle Präsenzveranstaltungen abzusagen. Die Kataloge, Preise und Auszeichnungen wurden per Post an die Teilnehmer ausgeliefert.

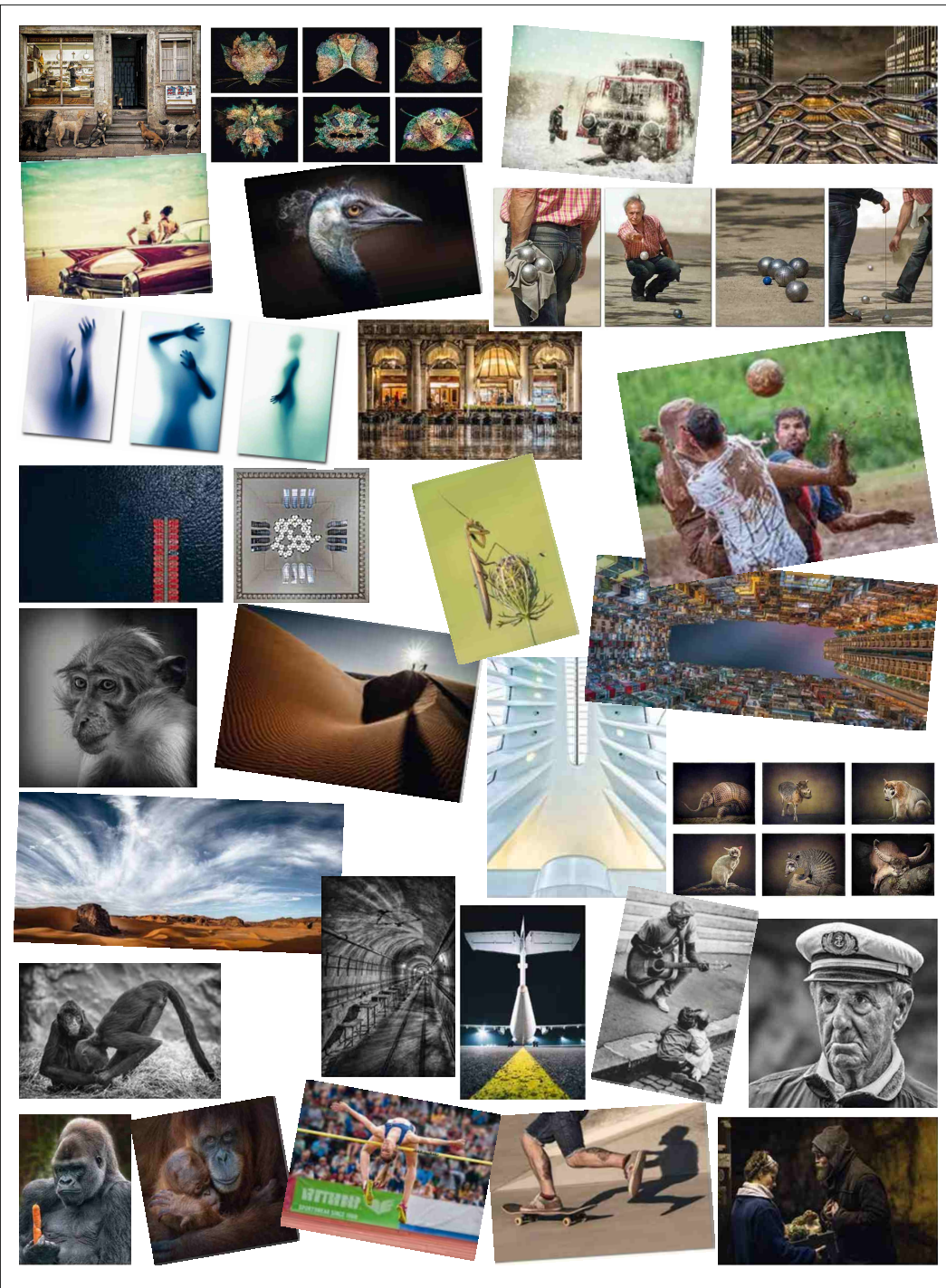
Susanne Jung	5 Annahmen m. 2 Medaillen
Carsten Schröder	4 Annahmen
Andreas Knapp	4 Annahmen
Joachim Schmitt	4 Annahmen
Klaus Wessela	3 Annahmen
Rainer Müller	3 Annahmen
Theresia Müller	2 Annahmen
Thomas Lief	2 Annahmen
Steffen Jung	1 Annahme
Peter Jung	1 Annahme



Die Medaillenfotos von Susanne Jung: „Der Chef“ (unten) und „Metamorphosen“ (oben)

Um so erfreulicher waren jedoch die Ergebnisse: Wir konnten unseren Vorjahreserfolg der Deutschen Vizemeisterschaft wiederholen und platzierten uns auf dem Siegerpodest zwischen Würzburg und Freisen. Der Rückstand auf den Deutschen Meister bestand in nur einem einzigen Retina-Punkt. Auch in der Einzelwertung gab es einen 2. Platz: Susanne Jung wurde Deutsche Vizemeisterin bei den Autoren.

Die vier 4 Juroren aus Deutschland, Luxemburg und Frankreich hatten knapp 6000 Fotos zu bewerten, 29 Fotos von der Blende 11 schafften den Sprung in die Punkte.



PHOTOGRAPHY FOTOGRAFIE PHOTOGRAPHIE

# URKUNDE

Mit einer hervorragenden Club-Gesamtleistung bei der

**88. Deutschen Fotomeisterschaft  
Ludwigshafen 2020**

erreichte der Fotoclub

*Fotogruppe Blende 11 Saar*

Landesverband Saarland

den

**2. Platz der Deutschen  
Fotoclub-Meisterschaft 2020**

Ludwigshafen, 26. September 2020

*Wolfgang Rau*

Wolfgang Rau  
DVF-Präsident

*Franz Rudolf Klos*

Franz Rudolf Klos EKDV ESDVF EFIAP  
DVF-Beauftragter Wettbewerbe

**DVF** Deutscher Verband  
für Fotografie e.V.  
Mitglied der Fédération Internationale de l'Art Photographique (FIAP)



# Ausstellung „blend-werke 3“

Das neue Jahr war erst wenige Tage alt, als wir unsere erste Ausstellung aufbauen durften. Gerhard hatte Kontakte zur Handwerkskammer Saarbrücken geknüpft, in dessen Foyer die Räumlichkeiten für Ausstellungen verschiedenster Art vorgesehen sind.

Unter dem Titel „blend-werke 3“ präsentierten wir einen Querschnitt durch die Erfolgsfotos bei Wettbewerben der letzten Jahre. Durch die Größe des Raumes bedingt konnten wir 36 Werke ausstellen, die teils an vorbereiteten Stellenwänden hingen und teils auf die Fensterbänke eingestellt wurden.

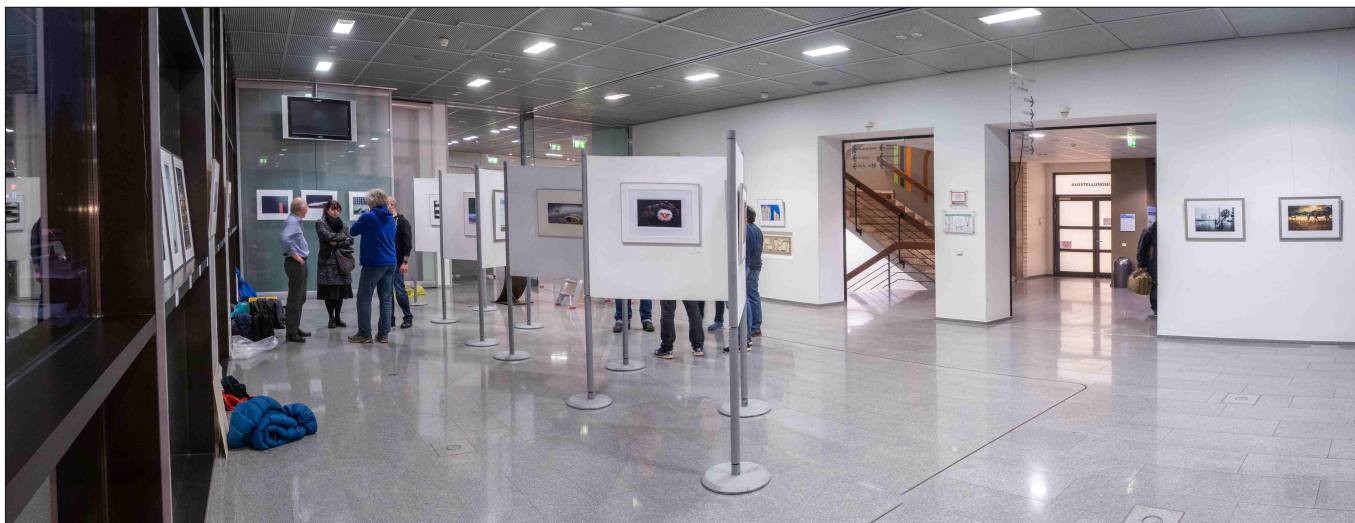
Da die Zeit zur Vorbereitung zwischen dem Ende der Ausstellung „Wasser“ in der Ärztekammer relativ knapp war, hatten wir für die Vernissage auf die Suche nach einem Laudator verzichtet. Frau Doris Clohs von der HWK führte kurz in die Ausstellung ein und Joachim erläuterte den Ablauf, die Erfolgschancen sowie Intention und Hintergründe bei der Teilnahme an Fotowettbewerben.



Bei der Vernissage (Foto:Peter Diersch)

Knapp 50 Gäste waren bei der Eröffnung der Ausstellung am Donnerstagabend gekommen und wir durften Gäste aus befreundeten Fotoclubs aus Rentrish, Völklingen, Merchweiler und Saarlouis begrüßen. Auch Mitglieder des DVF-Landesvorstandes waren erfreulicherweise anwesend.

▼ Der Aufbau im Foyer der Handwerkskammer: Alle Werke hängen



Liebe Freunde der Fotografie,

ich begrüße Sie recht herzlich zur Vernissage unserer neuesten Ausstellung "blend-werke" hier in der Handwerkskammer Saarbrücken.

Unser Dank gilt ihrem Präsidenten Bernd Wegner als Hausherr, ganz besonders aber den beiden Kontaktleuten Doris Clohs von der HWK und Dr. Gerhard Grimm aus unseren Reihen für das Feintuning in der Vorbereitung dieser Ausstellung



Bei der Vernissage (Foto:Peter Diersch)

"blend-werke 3" – nicht nur die Zahl hinter dem Titel verdeutlicht das, der eine oder andere von Ihnen erinnert sich: Das hatten wir schon Mal, sogar schon 2 Mal. Unter diesem Titel präsentieren wir Bilder, mit denen wir auf Wettbewerben erfolgreich waren.

Allerdings hängen hier keine "ollen Kamellen" von damals, sondern unsere neuen, aktuellen Werke. Die Wettbewerbsszene ist permanent im Fluss, was Geschmack, Technik und Anspruch anbelangt und so dürfen wir uns permanent kreativ austoben, um vorne mit dabei zu sein.



Bei der Vernissage (Foto:Peter Diersch)

Ich denke, das ist uns ganz gut gelungen. Unsere Fotogruppe ist aktuell Deutscher Vizemeister, seit 3 Jahren ununterbrochen Süddeutscher Meister und im gleichen Zeitraum auch Saarländischer Fotomeister. Nur wenige Clubs in Deutschland kennen das Gefühl aus eigener Erfahrung, solche hochrangigen Titel im Hattrick-Modus zu verteidigen.

"blend-werke", der Titel lässt an gleich mehrere Bedeutungen von "blenden" erinnern. Richtig ist aber die Verbindung zu unserem Clubnamen, der Fotogruppe Blende 11. Die anderen Interpretationen – ob Sie sich von uns hinters Licht führen ließen, glaube ich nicht, aber dass wir unseren Bildern beeindruckend wollen, das geben wir gerne zu. Bei Fotowettbewerben gelingt das recht gut, denn alle Fotos dieser Ausstellung waren bei diversen Wettbewerben bereits vorne mit dabei.

Wenn Sie sich also von den Fotos angesprochen fühlen, wehren Sie sich nicht dagegen. Sie sind in bester Gesellschaft!

Die Erfolge dieser Fotos haben eine Methode: Wir haben uns bei der Gründung der Blende im Jahre 2011 ein paar Ziele auf die Fahnen geschrieben. Eines davon

ist, in der kreativen Auseinandersetzung mit den fotografischen Disziplinen und der offenen Diskussion darüber die Aussagekraft unserer Bilder zu verbessern. Hier liegt auch der Grund dafür, dass die unsere Fotogruppe nur in diesem personell begrenzten Umfang arbeitet, denn nur so ist gewährleistet, dass jeder seine Werke zeigen kann, jeder zu Wort kommt und jeder etwas an Erfahrungsgewinn aus den Clubabenden mit nach Hause nimmt.



Bei der Vernissage (Foto:Peter Diersch)

Lassen Sie mich aber ganz klar betonen: Der Erfolg bei einem Fotowettbewerb ist nicht das Ziel unserer Arbeit, sondern das Ergebnis. Wir wollen primär gute, ansprechende Fotografien kreieren und wenn das gelingt, kommen gute Ergebnisse von alleine nach.

Fotowettbewerbe haben allerdings auch eine andere Betrachtungsweise: Eine kleine Diskussionsgruppe wie die unsere birgt das Risiko, dass man aufgrund der geringeren Meinungsvielfalt in einer Art Betriebsblindheit vom richtigen Weg abkommt. Ein bisschen Eigenheit ist zwar in der Kunst nicht von Nachteil und wird gerne unter dem Begriff "Persönlicher Stil" verkauft, andererseits verwandelt beim Betrachter zu viel Exotik die Bewunderung schnell in Ver-

wunderung und mündet gerne schon mal in Ablehnung. Da sind Fotowettbewerbe eine gern genommene Möglichkeit, sich einer weiteren, externen Kritik zu stellen.



Bei der Vernissage (Foto:Peter Diersch)

Die Kritiker, man nennt sie dabei Juroren oder Kuratoren, sind überwiegend anerkannte Fachleute, die Besten ihres Fachs. Sie üben eine ultimative Kritik ohne Grauzone, nur schwarz oder weiß, Daumen hoch oder runter, dabei sein oder abgelehnt. Neben öffentlichen oder privaten Ausschreibungen werden Fotowettbewerbe beispielsweise hausintern bei unserem Dachverband, dem Deutschen Verband für Fotografie angeboten und geht von der Regional- bis Deutschen Meisterschaft. International sorgt die FIAP für einen seriösen Ablauf, das ist die Fédération Internationale de l'Art Photographique, bis vor kurzem in Paris, heute Luxemburg oder die PSA, die Photographic Society of America. Dort reicht der Radius bis zur Fotoclub-Weltmeisterschaft.

Gibt es einmal einen Fotoapparat, einen Gutschein oder wirklich Bares zu gewinnen: Das wird natürlich gerne genommen, aber selten gibt es dabei aber materielle Gewinne. Die unterste Stufe eines Erfolges beginnt mit einer sogenannten Annahme. Das





bedeutet, dieses Foto wurde für die Präsentation in der Ausstellung oder im Katalog des Salons ausgewählt und geht mit dem einher, dass sein Foto über die entsprechenden Medien eventuell auch im Internet einem weltweiten Fachpublikum gezeigt wird.

Die Quote für eine Annahme international beträgt nur wenige Prozent der eingesandten Fotos, der Rest wird aussortiert. Des Weiteren werden nur die wirklich allerbesten Arbeiten mit einer guten Handvoll Lobender Erwähnungen und genau so wenigen Medaillen ausgezeichnet.

Bei solchen Fotowettbewerben haben wir mit Teilnahmen nicht gespart und nur selten sind wir mit ganz leeren Händen zurückgekommen. Eine Auswahl von "wenn nicht" sehen Sie heute vor Ihnen an der Wand. Besonders stolz sind wir auf die bereits erwähnten Clubtitel, denn wenn man sich vor Augen hält, dass der im Moment angewandte Auswertemodus für die Rangfolge immer noch teilnehmerstarke Clubs bevorteilt, so sind wir als Kleinverein mit diesen Ergebnissen hochzufrieden.

Was das heißt, sich mit den besten Autoren der Welt zu messen, kann man sich ausmalen, wenn man bedenkt, dass beispielsweise beim weltgrößten Salon, dem Trierenberger Supercircuit, knapp 100.000 Werke vorgelegt werden. Aktuell beim CEWE Photo Award im Herbst 2019 waren es gar 450.000 Fotos, gegen die man sich auf dem Weg zum Erfolg behaupten muss. Das ist ein Stapel Fotos von 225 Metern Höhe und wenn dann am Ende sein Foto aus

diesem 225 Meter Stapel auf dem Siegertisch liegt, ergibt das ein gutes Gefühl. Wir hatten aus unserem Club gleich 7 Fotos unter den Preisträgern.

Mit der Ausstellung "blend-werke" freuen wir uns, Ihnen heute unsere erfolgreichsten Fotos vorstellen zu können. Machen Sie sich ein Bild von unseren Bildern und fragen Sie uns ein Loch in den Bauch, wenn Sie etwas wissen möchten. Jeder von uns wird sich freuen, Ihre Rückmeldung zu erhalten.









# Einladung

Handwerkskammer des Saarlandes  
Hohenzollernstraße 47 – 49  
66117 Saarbrücken

Telefon: 06 81/58 09-0  
E-Mail: [info@hwk-saarland.de](mailto:info@hwk-saarland.de)  
Internet: [www.hwk-saarland.de](http://www.hwk-saarland.de)

## Fotogruppe „Blende 11“ Saar

Unter dem Titel „blend-werke“ stellt die Fotogruppe „Blende 11“ Saar ausgewählte Fotoprojekte in der Handwerkskammer des Saarlandes aus.

Die Fotogruppe ist ein Zusammenschluss erfahrener Amateurfotografen, die ihren Fokus vor allem auf eine effektvolle Bildsprache richten. Grundlage der Zusammenarbeit sind die gemeinsame Bilddiskussion und der kreative Austausch zwischen den Mitgliedern. Dabei arbeiten und diskutieren die Fotografinnen und Fotografen kompetent, kritisch, offen und auf Augenhöhe miteinander. Mit ihren 13 Mitgliedern ist die Gruppengröße bewusst nicht zu groß gewählt, damit in den Clubabenden genügend Zeit bleibt, um das präsentierte Bildmaterial eingehend zu besprechen.

Was die Themenwahl angeht, sind die Mitglieder völlig frei. Von klassischen Portraits von Menschen und Tieren über Aufnahmen abstrakter grafischer Kompositionen und zeitgenössischer Architektur bis hin zu einfallsreich komponierten Montagen sind alle Stilrichtungen vertreten. Mehr Infos zu „Blende 11“ auf [www.fotogruppe-blenden.de](http://www.fotogruppe-blenden.de)

### Dauer der Ausstellung

9. Januar bis 14. Februar 2020  
Mo – Do: 8.00 – 18.00 Uhr  
Fr: 8.00 – 15.30 Uhr

### Anmeldung bitte

per E-Mail: [j.freudenberger@hwk-saarland.de](mailto:j.freudenberger@hwk-saarland.de)  
per Fax: 0681 5809222-104 oder  
per Telefon: 0681 5809-104  
bis Montag, 6. Januar 2020

## „blend-werke“



Wir laden Sie herzlich ein zur Vernissage am

Donnerstag, 9. Januar 2020, 18.00 Uhr,

Ausstellungshalle der HWK  
Hohenzollernstraße 47 – 49  
66117 Saarbrücken

Wir freuen uns, wenn wir Sie persönlich  
begrüßen können.

Handwerkskammer des Saarlandes

Bernd Wegner  
Präsident

Dr. Arnd Klein-Zirbes  
Hauptgeschäftsführer

# Feuer und Eis

## Kochen und Fotografieren bei Gerhard

Was macht man an einem  
verregneten Sonntag?

Sich mit Freunden zum  
gemeinsamen Kochen treffen !!!

Am 23. Februar war es wieder soweit! Schon zum dritten Mal stellten Gerhard und seine Frau Elke ihr Haus, besonders die Küche, den Blendern zur Verfügung, um einen schönen, gemeinsamen, genussvollen, kreativen Abend zu verbringen.

Das Fest der Sinne begann mit einer ganz besonders herzlichen Begrüßung bei einem leckeren Glas Sekt. Nach der Plauderrunde wurden von Gerhard die Kochschürzen verteilt und er gab seinen Speiseplan bekannt. Da lief einem ja jetzt schon das Wasser im Mund zusammen:

### KOCHEN ESSEN SLR # 3

*Carpaccio von der roten Beete  
mit Räucherlachsneest*

*Deftiges Gericht mit winterlichem Salat*

*Birnen Art des Hauses – flambiert,  
Café-Orangensauce, Eis*

*Wein: negro amaro von San Marzano 2017*



Jetzt ging es ran an den Speck !

Während sich die einen mit Kamera und Stativ ausrüsteten, nahmen sich die anderen scharfe Messer und weitere Kochutensilien vor. Mit Handschuhen wurde auf der Brotmaschine die Rote Beete fast durchsichtig und peinlichst genau geschnitten, auf dekorativen Tellern ringförmig angerichtet. In die Mitte kam ein Türmchen von feinstem Lachs, eine feine Soße und Feldsalat, der kreativ angerichtet wurde, gab den krönenden Abschluss.....



Das sah phantastisch aus und war eigentlich viel zu schade, um es zu essen. Aber nichtsdestotrotz nahm jeder seinen Platz am Tisch ein, den Elke schon liebevoll gedeckt hatte.



In geselliger Runde, bei angenehmer, stimmungsvoller Musik, Kerzenschein und guten Getränken ließen wir uns die göttliche Vorspeise schmecken.

Danach ging es wieder ab in die Küche!





Tränen flossen jetzt aber beim Zwiebelschneider, während es andere angenehmer mit der Fleischwurst hatten, die auch in feine Würfelchen geschnitten wurde. Wieder ein anderer schälte Kartoffeln, die ebenfalls in Würfelform gebracht wurden.



Als alle mit dem Würfeln fertig waren, wurden die Pfannen heiß gemacht und die Zwiebeln mit der Fleischwurst und den Kartoffeln darin gebraten.

Ein Duft zum Umfallen zog durch das ganze Haus u. machte uns allen den Mund wässrig.

Elke hatte schon eine winterliche Mischung Salat vorbereitet und nun konnten wir uns wieder zum Tisch begeben.



Das war ein köstliches Gericht! Edel und rustikal zugleich! Und dann der Wein ... Hmmmh ... Wir fühlten uns wie Gott in Frankreich !!! Doch es sollte ja noch besser werden!



Nachdem wir uns ein wenig ausgeruht hatten, wurde uns heiß! Gerhard machte ein Feuerchen auf dem Tisch. Er kreierte eine Cafe-Orangensauce, in der Birnen flambiert wurden. Dazu gab es Eis. Wirklich traumhaft !!!

Ein krönender Abschluss von einem weltklassigen Menü !!! Gerhard, du hast Dir 5 Sterne verdient.

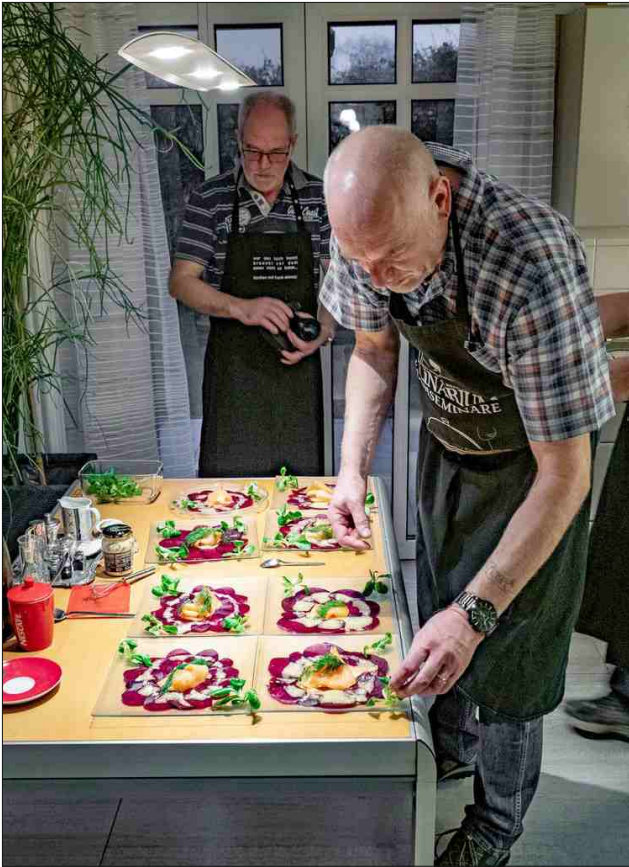
Nun folgte der gemütliche Teil des Abends. Die Arbeit war geschafft und wir verbrachten noch angenehme, lustige Stunden miteinander.

Doch wie immer... Alles hat ein Ende...es wurde Zeit, um Abschied zu nehmen.

Vielen herzlichen Dank Elke und Gerhard für eure Gastfreundschaft und dass wir euch ein Chaos hinterlassen durften !!! Dieses Fest der Sinne werden wir wohl nie vergessen!

Draußen regnet es immer noch und es ist kalt. Doch was gibt es Schöneres als mit guten Freunden, bei einem guten Wein und gutem Essen so einen Abend zu verbringen?  
Theresia Müller







# Cross Continental Circuit 2020

## Bester deutscher Club im Teilnehmerfeld

Der Cross Continental Circuit ist ein jährlich ausgeschriebenem Wettbewerb. Wie der Name schon aussagt, findet er auf drei verschiedenen Kontinenten der Erde statt. In Europa wird er in Deutschland juriert, für Asien ist er in Indonesien beheimatet und Südafrika vertritt den afrikanischen Kontinent.

Zum ersten Mal reichte nun die Blende 11 ihre Bilder als Clubkollektion ein, um bei der Vereinswertung an den Start gehen zu können. Peter Jung übernahm das Einsammeln und das Einsenden der Wettbewerbsbeiträge. Vielen Dank dafür!

Der Auswertemodus für die Clubwertung berücksichtigt ähnlich wie beim DVF nur die 6 besten Autoren eines Vereins und von denen nur deren beste Sektion. In der offenen Sparte Farbe, offene Sparte Schwarzweiß und im Thema „Bewegung“ wurden in diesem Jahr Einsendungen erwartet.

Überflieger war in diesem Jahr Klaus Wessela, insgesamt 15 Annahmen konnte er verbuchen und eine Medaille und eine Urkunde wurden ihm zuerkannt. Die gleichen Auszeichnungen hatte auch Thomas Lief unter seinen 5 Annahmen auf dem Konto. 19 An-

nahmen erreichte Rainer Müller, wobei auch ein Bild mit einer Urkunde ausgezeichnet wurde.

In der Clubwertung erreichten wir Platz 7 (Platz 8 mit Berücksichtigung einer Doppelplatzierung). Damit sind

wir bester Deutscher Club im Teilnehmerfeld, erst auf Platz 10 (Platz 17 konventioneller Zählweise) folgt der Deutsche Meister Tele Freisen. Ob der geringeren Teilnehmerzahl ist das für die Blende ein toller Wettbewerbserfolg, über den wir uns sehr freuen.

**HONORABLE MENTION**

**Fotogruppe Blende 11 Saar  
Germany**

**Best Club, 7th Place**

Organized by  
German Salon, South Africa Salon, Indonesia Salon

Patronage :  
PSA Photographic Society of America, 2020-477  
2020-501-503  
FPSI 06/2020  
DVF PATRONAT 8/2020  
08/2020  
PSSA 2021-10

Clubwertung	Platz 7 (Bester deutscher Club)
Klaus Wessela	15 Annahmen, 1 Medaille, 1 Urkunde
Thomas Lief	5 Annahmen, 1 Medaille, 1 Urkunde
Rainer Müller	19 Annahmen, 1 Urkunde
Andreas Knapp	13 Annahmen
Steffen Jung	11 Annahmen
Joachim Schmitt	11 Annahmen

# Fotoclub-Aktionen in der Corona-Zeit

Was macht ein ganzer Fotoclub als Ersatz für die praktische und kommunikative Vereinsarbeit, wenn von heute auf morgen reguläre Treffen nicht mehr angeraten sind? Diese Frage hatte sich auch die Fotogruppe Blende 11 gestellt, nachdem ab März die Treffen im Clubraum nicht mehr zugelassen waren.

Um nicht ganz aus dem Training zu kommen, haben mehrere Mitglieder nach Aufruf bei ihrem Vorsitzenden ein Bild ihrer Wahl als gänzlich unbearbeitete Rohdatei hinterlegt. Woche für Woche wurde dann aus diesem Fundus ein Werk ausgewählt und an die Mitglieder verschickt. Insgesamt 6 Runden dieser Kreativ-Bearbeitungschallenge wurden ausgetragen. Dabei sollte das nicht in Form eines irgendwie gearteten Wettbewerbs verstanden werden, sondern jeder sollte seine persönliche Version der Bearbeitung und sein Ideenreichtum frei von irgendwelchen Vorgaben spielen lassen, um ein ansehnliches Werk daraus zu kreieren.

Es waren zum Teil Rohfotos, mit denen der jeweilige Autor in seiner eigenen Bearbeitung bereits Erfolge erzielt hatte und nun gespannt war, welche Variationen daraus in den Köpfen seiner Clubkollegen entstehen würden. Zum Teil waren es aber auch Fotos, die der Autor noch nicht im Clubabend vorgestellt hatte und die Interpretation des Rohbildes nun Neuland für alle war.

Bedingung war, dass an einem zu Bearbeitung eingesandten Foto vom Autor bislang keinerlei Korrekturen vorgenommen worden waren, es also in dem Zustand rundgemailt wurde, wie es direkt aus

der Kamera kam. Die noch vorhandenen Fehler und Unzulänglichkeiten wie z.B. stürzende Linien oder Tonwertverschiebungen sollten nach Absicht des jeweiligen Bearbeiters angepasst werden. Alle Ideen und Techniken, die Photoshop bietet, waren zugelassen, angefangen von schlichten Korrekturen bis hin zu aufwändigen Komposings mit Teilen aus diesem Rohbild.

Etwa eine Woche Zeit je nach zu erwartendem Aufwand wurde für den Bearbeitungsvorschlag zur Verfügung gestellt und danach wurden die fertig erarbeiteten Variationen per Email an die Vereinsmitglieder rundgeschickt. Nicht jedes Ergebnis war zu 100% fertig entwickelt, manchmal stand einem Mitglied der notwendige private Zeitrahmen nicht zur Verfügung, mehr zählte jedoch die Bildidee.

In diesen Wochen platzte nun jedes Mal zum Abgabedatum das Mailkonto aus allen Nähten, wenn die Mitglieder stolz ihre Ideen präsentierten und sich danach eine rege Online-Bilddiskussion daraus entwickelte. Es war überraschend, manchmal erstaunend zu sehen, welche Assoziationen sich entwickelten und mit welcher Raffinesse die Rohware "Foto" zu einem "Werk" entwickelt wurde.

In dem hier ausführlich vorgestellten Bild ging es um einen Betenden im Ulmer Münster des Blende 11-Fotografen Gerhard Grimm. Beim Besuch anlässlich der Süddeutschen Fotomeisterschaft in Laupheim im November 2019 hatte sich ein Clubkollege bereit erklärt, sich in dieser betenden Haltung vor der Kerzenbank fotografieren zu lassen. Es war ein

schwieriges Bild wegen der eingeschränkten Lichtverhältnisse und gleichzeitig auch ein sensibles Bild aus dem Umfeld Kirche.



Die ausführlich vorgestellte Serie basiert auf einem Foto von Gerhard vom letzten November im Ulmer Münster. Zu sehen ist ein Abzug des RAW's, d.h. ohne irgendwelche Eingriffe, um den Mitgliedern alle kreativen Möglichkeiten offen zu halten.



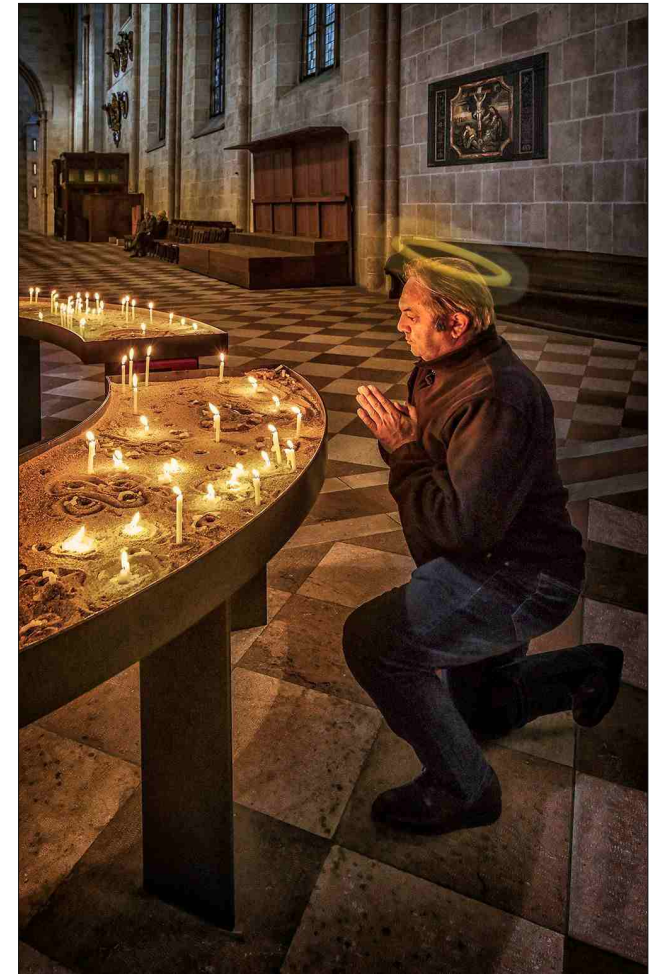


Einige Varianten wie auch die von Carsten Schröder behielten auch die ursprünglich erzählte Geschichte eines Betenden bei und beschränkten sich auf die Ausarbeitung der Tonwerte und des Hintergrundes. Das Fenster im Hintergrund erhaltend ergänzte Joachim Schmitt die Szenerie mit einem dekorativen Lichtstrahl.



Andere Mitglieder änderten den Betenden zum Bittenden an eine gedeckte Tafel, wie Rainer Müller es vorschlug und ließ gleich den halben Club als weitere Statisten in die Interpretation einfließen. Ein gewisser Schmunzelfaktor lässt sich damit nicht verleugnen genau wie bei Steffen Jung, der sogar einen Heiligenschein erkannt haben will.

Wunschdenken an die Erweiterung der fotografischen Ausrüstung sah Andreas Knapp in dieser Pose, während Gerhard Grimm einen ernsteren Weg ging: Er verwendete die Haltung als generelle Entschuldigung an Menschen, denen irgendwie Freiheit genommen wurde.

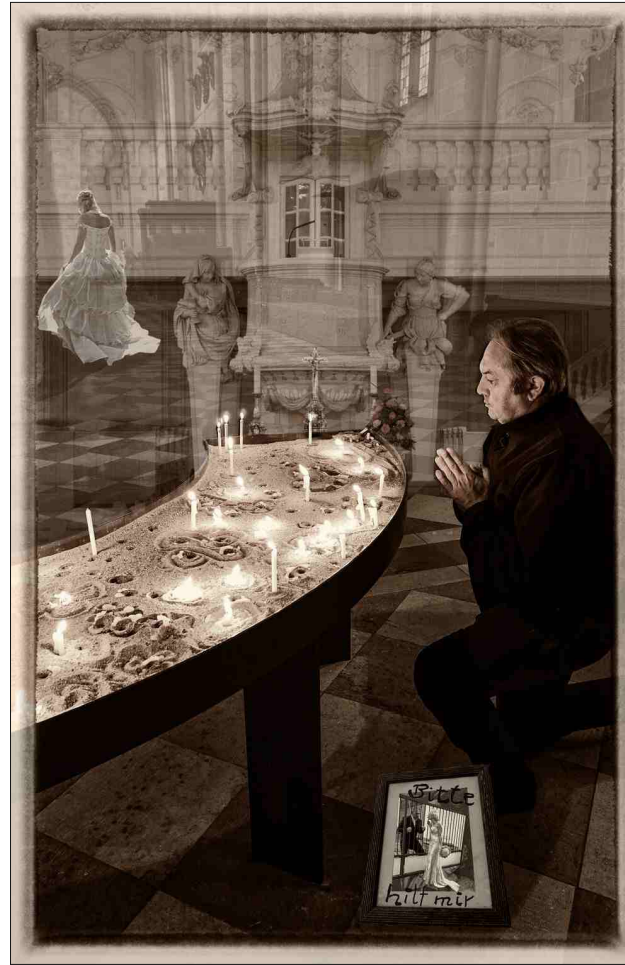






Ein völlig neues Motiv ließ Thomas Lief entstehen, indem er den Betenden als Anbetenden vor eine Frauenstatue positionierte. Damit spielte er den Ball der Assoziation erneut zurück, denn in dieser Version ist der Betrachter erneut gefragt, weil jeder wohl sein eigenes Kopfkino dazu haben wird.

Die übereinstimmend überzeugende Variante gelang aber Theresia Müller, die den Knienden in ein sich gerade abspielendes Beziehungs-drama zog. Sie visualisierte die traumatische Erfahrung des Bittstellers per durcheinanderbringende, ineinander



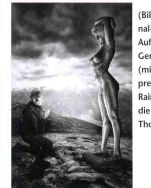
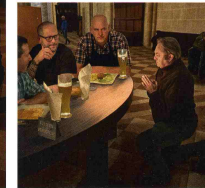
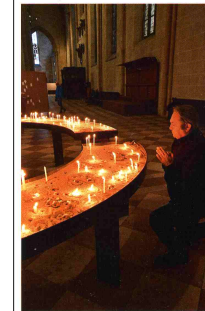
überblendende Ebenen und schuf damit eine gelungene Kombination von Wirklichkeit und imaginärer Gedankenwelt.

Durch diese Kurzweil der Ideenfindung und anschließender Umsetzung, vor allem aber der finale Gedankenaustausch über die Ergebnisse ließen die Ausgangsbeschränkungen für einen kurzen Moment zur Seite treten. Man blieb in Kontakt, man war gefordert und man war stolz darauf zu sehen, was man selber zustande gebracht hatte und neugierig, was die anderen als Beiträge eingebracht hatten.



#### VORBILDLICH Projektidee der Blende 11 Saar

Was macht ein Fotoclub wenn reguläre Treffen nicht mehr angeraten sind? Um nicht aus dem Training zu kommen, haben die Mitglieder der Fotogruppe Blende 11 Saar spontan ein Bild ihrer Wahl als gänzlich un bearbeitete RAW-Datei hinterlegt. Woche für Woche wurde dann aus diesem Fundus ein Werk an die Mitglieder verschickt. Jeder sollte seine Version der Bearbeitung spielen lassen, um ein anderes Werk daraus zu kreieren. Bei dem hier gezeigten Bildbeispiel von Gerhard Grimm ging es um einen Betenden im Ulmer Münster (links), Mitglieder änderten den Betenden u.a. zum Bittenden an eine gedeckten Tafel, wie Rainer Müller es vorschlug (unten) oder ein völlig neues Motiv ließ Thomas Lief entstehen, im dem er den Betenden als Anbetenden vor einer Frauenstatue positionierte (un. re.).  
Joachim Schmitt, Vors. Fotogruppe Blende 11 Saar



(Bild links) Original-Urprungsaufnahme von Gerhard Grimm, (mitte) die Interpretation von Rainer Müller und die Version von Thomas Lief (re.).

Karl-Heinz Tobias war diese Aktion auch einen Bericht im DVF-Journal wert. Im diesem Journal werden sowohl Nachrichten des Verbandes, Meinungsaustausch der Mitglieder und Berichte über Club- und Verbandsaktivitäten bundesweit vorgestellt. Aus Platzgründen wurde der Beitrag redaktionell jedoch so stark verkürzt, sodass unserer Meinung nach einige zum Verständnis wichtige Details über Bild und Aktion verloren gingen.

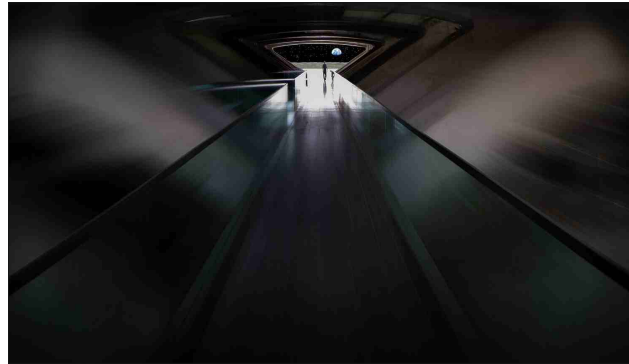
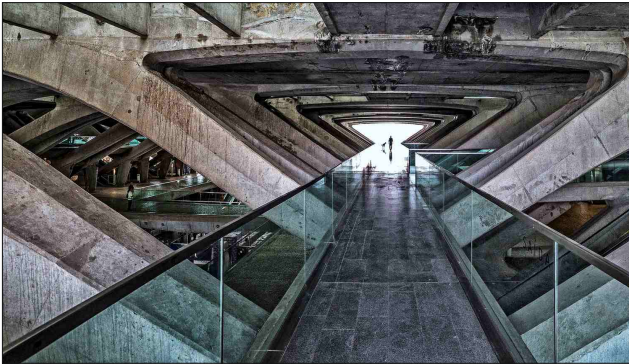
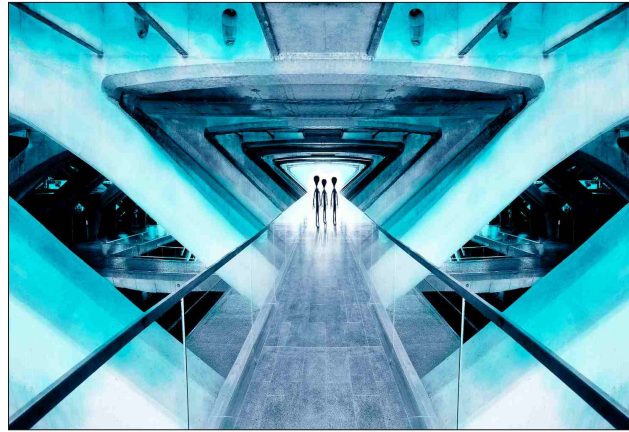




Links oben das unbearbeitete Original von Thomas Lief



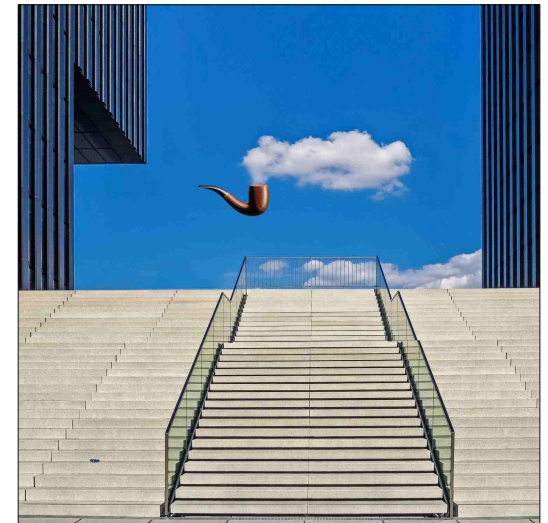
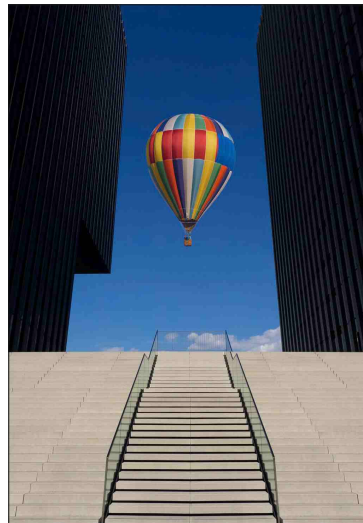
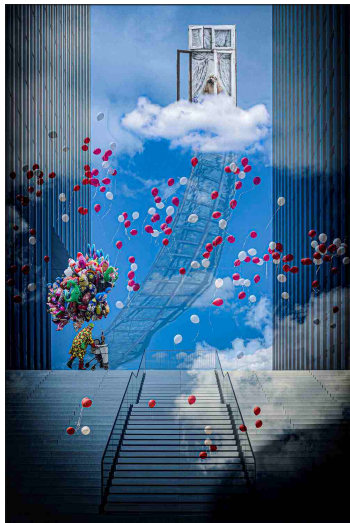




▲ Links oben das unbearbeitete Original von Carsten Schröder

### Weitere Beispiele unserer Bearbeitungschallenge

Links unten das unbearbeitete Original von RainerMüller ▼



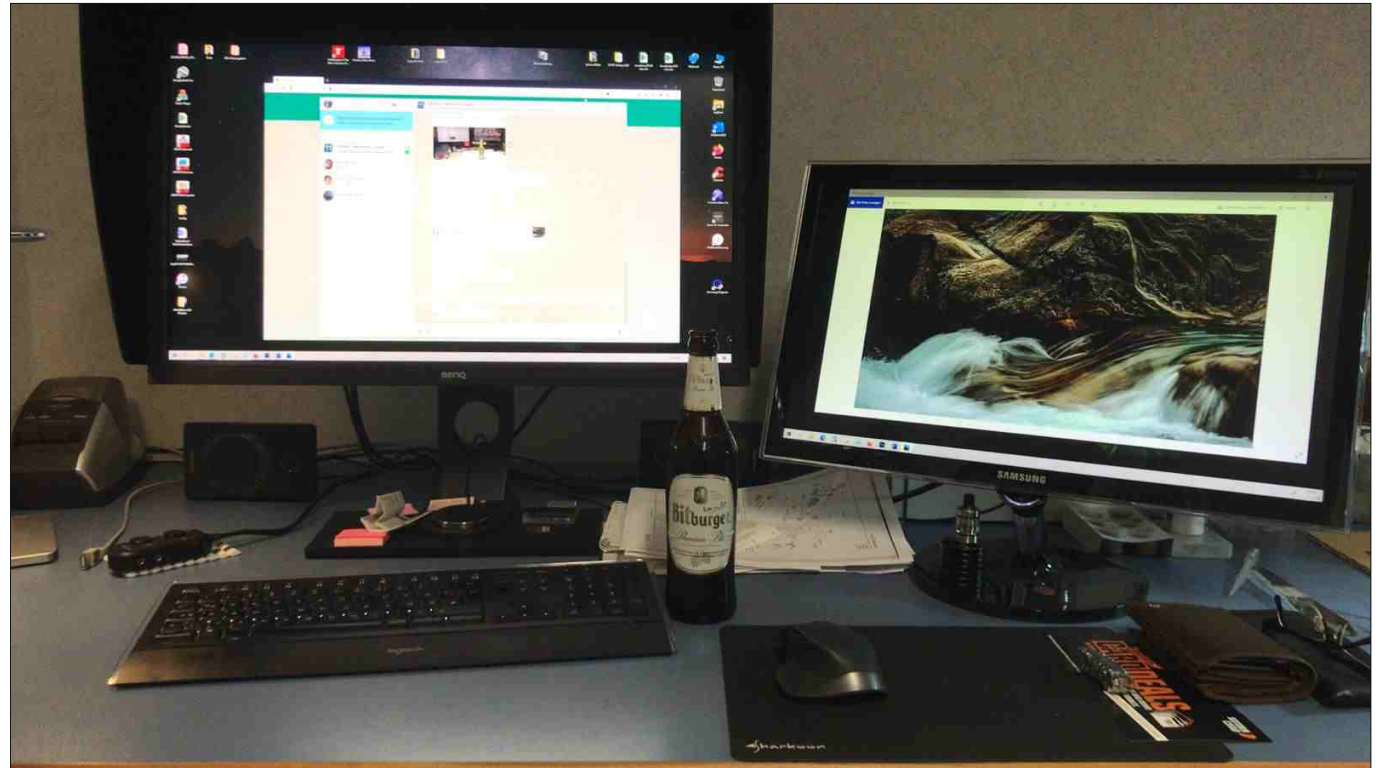


# Corona und die Folgen

Probleme bereitete auch der gewohnte Clubraum in Hassel. Die in der Corona-Zeit von offizieller Seite aus geforderten Schutzmaßnahmen konnten im Vereinsraum der Eisenberghalle nicht eingehalten werden. Durch die Enge des Raumes sitzen die Blender zu nah zusammen und unterschreiten den erforderlichen Mindestabstand. Ebenso ist der genügende Luftaustausch nicht möglich, da der Raum nur über Oberlichter verfügt, durch die eine Lüftung nicht gewährleistet werden kann.

Nachdem im Frühjahr die Dauer der Beschränkungen nicht abzusehen war, entschied sich der Club für ein vorübergehendes Ausweichen nach Bechhofen. Auch wenn wir dort nicht so servicesicher mit frisch gebackenen Brezeln verwöhnt werden, wie es das Hausmeisterehepaar Altmeyer in Hassel gern tat, boten sich dort andere Vorteile wie der größere Raum mit vielen Fenstern zum regelmäßigen Lüften. Des Weiteren haben wir dort einen absperrbaren Schrank, um unsere Utensilien zu verwahren. Die sperrige Leinwand und die Print-Staffelei brauchen so nicht mehr umhertransportiert zu werden.

Trotzdem untersagten die Corona-Schutzrichtlinien vor allem in den Monaten März bis Mai Clubtreffen in Innenräumen in der Personalstärke der Blende 11 und die Clubabende mussten leider abgesagt werden. Ab Mai trafen wir uns dann vereinzelt zu Outdoor-Aktivitäten, bei denen die Mitglieder an der frischen Luft im entsprechenden Abstand zueinander fotografieren konnten und auch nach Mai war die



Bedrohung durch das Corona-Virus immer noch gegeben. Aus diesem Grund entschloss sich die Blende, erstmals nur das 2. Halbjahr in Bechhofen zu bleiben, jedoch nur wenig später dazu, den Clubtreff permanent dorthin zu verlegen. So hielten wir ab Sommer unsere Treffen in Bechhofen ab, denn auch in den Ferien dürfen wir den Raum nutzen.

Im Herbst erreichte die 2. Corona-Welle Deutschland und führte binnen kurzer Zeit zu neuerlichen Auflagen. Unter den gebotenen Sicherheitsvorkehrungen konnten wir während des Septembers noch den geplanten Rhythmus terminieren, jedoch ab Oktober mussten reale Treffen erneut abgesagt werden. Durch die bereits vollzogene Umstellung auf WhatsApp blieb die Gruppe dieses Mal in regem Echtzeit-Kontakt und

gipfelte am 11. November im ersten virtuellen Clubtreffen der Blende 11 via Internet. Bilder wurden online zur Diskussion gestellt und live besprochen.

WhatsApp ist eigentlich für die Verwendung auf dem Smartphone gedacht. Es lässt sich aber problemlos auf den heimischen PC spiegeln und im Zwei-Monitoren-Arbeitsplatz kann man so ein Bild komfortabel betrachten und ebenso komfortabel lassen sich die Kommentare über die PC-Tastatur schreiben. Genutzt wurde der PC aber auch, um in Photoshop eine schnelle Alternativbearbeitung zu erarbeiten und gleich wieder der Runde vorzustellen. In weiteren virtuellen Treffen wurde dann auch eine geschlossene Facebook-Gruppe genutzt, um Erfahrungen in der Echtzeit-Online-Bilddiskussion zu sammeln.

## Carsten Schröder gewinnt die „Magic Moments 2019“ bei Pixum

Einen großen Erfolg konnte Carsten Schröder beim Fotowettbewerb „Magic Moments 2019“ des Fotodienstleisters Pixum verbuchen. Fast 5000 Autoren schickten 23.000 Fotos ein, verteilt auf 6 Kategorien. Aus den Categoriesiegern ging nun Carsten mit seinem Foto „Montmartre“ als Allover-Winner hervor. Verbunden damit ist u. a. auch eine Reise nach Finnland. Herzlichen Glückwunsch!



### Gesamtsieger

Sieger des Fotowettbewerbs "Magic Moments 2019" ist Carsten S. mit seinem Foto "Montmartre", aufgenommen im gleichnamigen Pariser Künstlerviertel. Der Hauptgewinner schafft es, mit seinem Foto die Schönheit der zwischenmenschlichen Begegnung einzufangen. Eine einzigartige Szene aus dem echten Leben mit stimmiger Bildkomposition. Der Betrachter kann die Kinderaugen förmlich strahlen sehen.

Eine weitere Platzierung unter den Besten des Wettbewerbs gelang ihm bei der PhotoAdventure im Landschaftspark Duisburg. In diesem Jahr war das Thema „Stadt, Land, Fluss“ ausgeschrieben. Sein Beitrag



„Basketball“ wurde von der Jury auf den 3. Platz gewählt. Verbunden mit dieser Platzierung war natürlich die Einladung zur Preisverleihung in die Messehalle in der Kraftzentrale und die Präsentation der Bilder auf der PhotoAdventure, danach später auch in Hannover als kleine Wanderausstellung.

## Umstellung der Benachrichtigungen von Email auf WhatsApp

Mit großer Mehrheit haben die Blender ihre Plattform für interne Benachrichtigungen und Diskussionen auf WhatsApp verschoben. Gründe dafür waren der einfachere und schnellere Versand von Meldungen sowie die unkompliziertere Möglichkeit, sich von unterwegs auszutauschen. Die Konsequenzen und Ergebnisse der getroffenen Entscheidungen und Vereinbarungen auf WhatsApp werden vorerst aber zusätzlich noch per Email resümiert, damit sichergestellt ist, dass der Informationsfluss auch wirklich alle Blender erreicht.

Ebenso wurde eine moderierte Facebook-Gruppe eingeführt, die von Peter Jung erstellt wurde. Vielen Dank für die Arbeit! Als Ergänzung zu unserer konventionellen Homepage sollen dort Nachrichten breiter gestreut sowie die Möglichkeit genutzt werden, einzelne Informationen gezielt mit anderen Facebook-Gruppen zu verlinken. Es bleibt nun an den einzelnen Blendern, diese Gruppe durch Bilder und Texte mit Leben zu füllen.

## Ausstellungen 2020

### „blend-werke 3“

Blende 1 - Ausstellung mit allen Mitgliedern  
9. Januar - 14. Februar 2020  
Handwerkskammer Saarbrücken

### „Spiesen-Elversberg aus der Luft“

Joachim Schmitt  
4. November 2020 - offen  
Rathaus Spiesen-Elversberg

Saarland | www.dvfsaar.de

### „blend-werk“ ..

...unter diesem Motto stand die Ausstellung des Fotoclubs Blende 11 in der Industrie- und Handelskammer des Saarlandes in Saarbrücken. Der Name der Ausstellung wurde in Anlehnung an den Clubnamen gewählt erläuterte der 1. Vorsitzende Joachim Schmitt bei der Vernissage. In dem hellen Raum kommen die 37 Bilder von 12 Autoren sehr gut zur Geltung. Blende 11 ist ein kleiner und recht junger Fotoclub mit derzeit 12 Mitglieder. Jeder der 12 Autoren war mit 3 Bildern u.a. zu Landschaft, Natur, Architektur und auch Sport vertreten. Wert legte Schmitt in seiner Erläuterung zur Ausstellung, daß die Bilder alle neueren Datums wären. Jürgen Bennoit



Das Bild zeigt links den 1. Vorsitzenden des Fotoclubs Blende 11 Joachim Schmitt bei der Vernissage in der Ausstellung in der Handelskammer des Saarlandes in Saarbrücken. Foto: Jürgen Bennoit

Bericht im bundesweiten DVF-Journal über unsere Ausstellung in der Handwerkskammer, verfasst von unserem Landespressewart Jürgen Bennoit.

## Tabelle der Iris- und Retinapunkte sowie der erreichten Titel unserer Blender

Stand: 2.11.2020	Titel	Irispunkte	Verliehene Auszeichnung	Retinapunkte	Verliehene Auszeichnung
<b>Gerhard Grimm</b>		53	Irisnadel in Silber	17	Retinanadel in Bronze
<b>Peter Jung</b>	EFIAP	39	Irisnadel in Bronze	25	Retinanadel in Silber
<b>Steffen Jung</b>	EFIAP, GDT	42	Irisnadel in Silber	38	Retinanadel in Gold
<b>Susanne Jung</b>	MDVF, MFIAP, EFIAP/b	107	<b>Irismedaille in Silber</b>	74	<b>Meister des DVF</b>
<b>Andreas Knapp</b>	AFIAP	13	—	26	Retinanadel in Silber
<b>Anna Kohl</b>	AFIAP	15	—	24	Retinanadel in Silber
<b>Thomas Lief</b>		—	—	6	—
<b>Rainer Müller</b>	KDVF, EFIAP /s	79	Irisnadel in Gold	49	<b>Künstler des DVF</b>
<b>Theresia Müller</b>	AFIAP	38	Irisnadel in Bronze	31	Retinanadel in Gold
<b>Joachim Schmitt</b>	EKDVF, EFIAP /p	82	<b>Irismedaille in Bronze</b>	54	<b>Exzellenter Künstler des DVF</b>
<b>Carsten Schröder</b>	KDVF, EFIAP	56	Irisnadel in Silber	50	<b>Excellenter Künstler des DVF</b>
<b>Wessela Klaus</b>		25	Irisnadel in Bronze	23	Retinanadel in Silber





Rainer und Joachim zum Sonnenaufgang am Saarpolygon, genau wie ein paar Tage später auf einer Tour durch das nahe Frankreich und das Kirchberg-Plateau in Luxemburg.



Bei einer Exkursion in das Orchideengebiet bei Gersheim war fast die komplette Blende 11 anwesend.



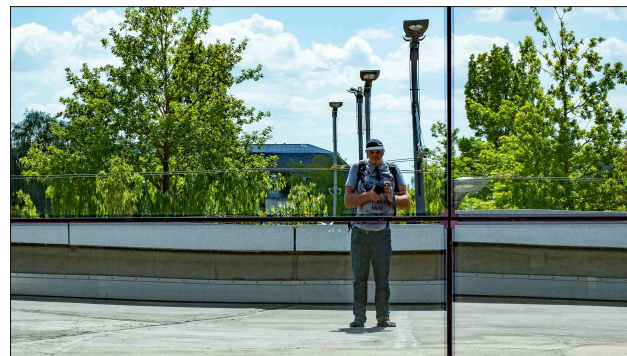
Kurzfristig wurde auch die Universität des Saarlandes in Saarbrücken auf den Plan gesetzt. Theresia, Rainer, Gerhard und Joachim fotografierten dort an einem Sonntagnachmittag.



Nächtlicher Stadtrundgang durch Saarbrücken: Gerhard, Klaus, Carsten, Thomas und Joachim



In der Karlstalschlucht bei Trippstadt fotografierten Steffen, Rainer, Joachim, Susanne, Peter und Andreas



Kirchbergplateau in Luxemburg - Rainer und Joachim



### Weihnachtstimmung in Saarbrücken

Am 15. Dezember, dem Tag vor dem Weihnachts-lockdown, haben sich Gerhard und Klaus nicht einschüchtern lassen und sind zum St. Johanner Markt. Dort war das Treiben überschaubar und wir konnten ungestört und in coronakonformen Abständen fotografieren. Zuvor hatte es geregnet, was den Pflastersteinen zugutekam, danach herrschten frühlinghafte Temperaturen um 10°C. Wir fanden den Markt und die anliegenden Straßen zauberhaft ausgeleuchtet / angestrahlt. Auch ein Weg zum Schloss war noch drin, dort menschenleer und eine glattgebügelte Saar. Diesen „Kleingruppenausflug“ der Blende 11 haben wir nicht bereut. Er hat uns jede Menge Spaß gemacht.

*Gerhard Grimm*





## Verabschiedung beim Hausmeisterehepaar Altmeyer



In den Jahren der Clubabende in Hassel hatten wir in dem Ehepaar Andrea und Rudi Altmeyer, welche in ihrer Funktion als Hausmeister in der Eisenberghalle beruflich tätig sind, immer einen netten und angenehmen Kontakt. In allen unseren Wünschen und Anliegen rund um den Clubraum waren beide stets ein offener und kompetenter Ansprechpartner. Ganz besonders vermissen werden wir ihre frisch aufgebackenen Brezeln, die unseren Clubabend kulinarisch bereicherten.



Als Dankeschön und Anerkennung überreichte die Blende 11 den beiden ein kleines gerahmtes Poster mit einer Luftaufnahme von Hassel, auf dem „ganz zufälligerweise“ auch das private Haus der Familie Altmeyer zu sehen war.

Vielen Dank an beide für die gute Zusammenarbeit in den Hasseler Jahren von 2011 bis 2010!



## Interessante Touren 2020



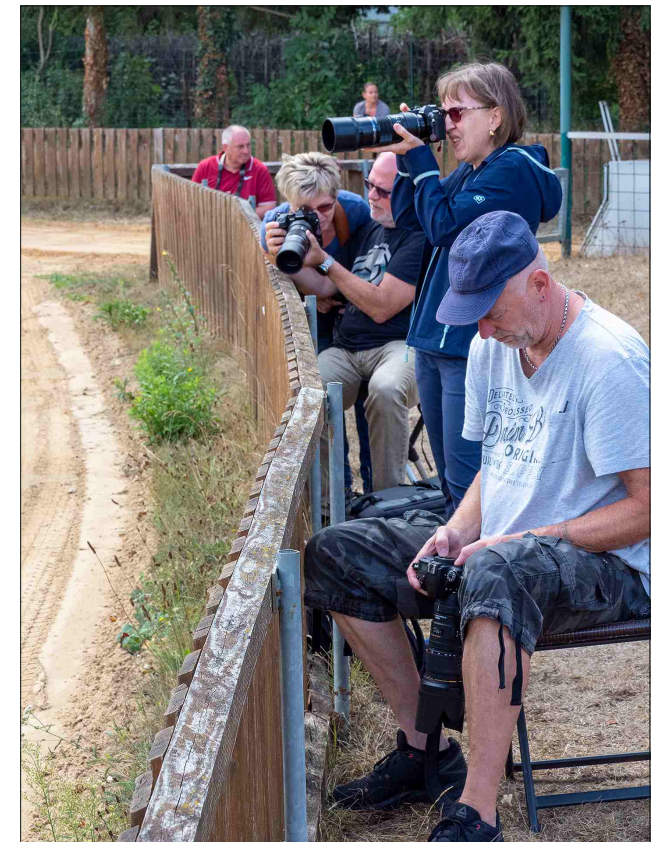
Auf dem Weg zu Nachtaufnahmen in Idar-Oberstein: Rainer, Andi, Theresia, Susanne, Peter und Joachim. Beim späteren Termin eine Woche später in St. Ingbert kamen dann noch Gerhard, Thomas und Anna hinzu.



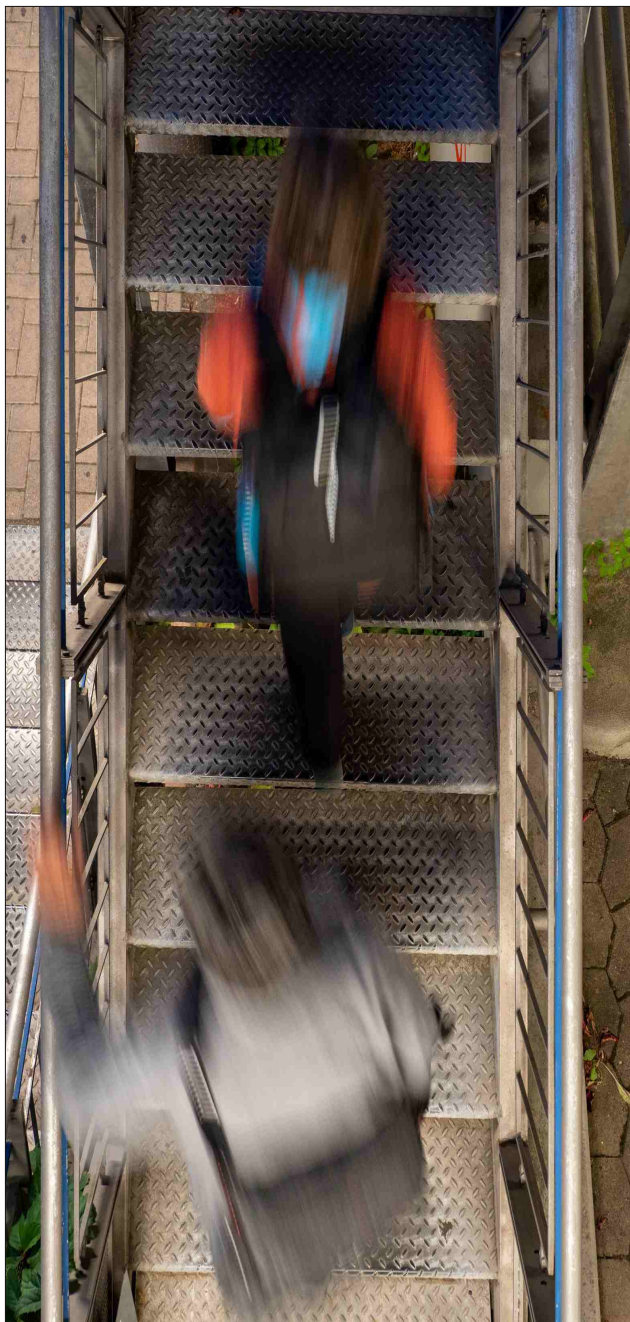
Airport By Night- Andreas, Rainer und Joachim



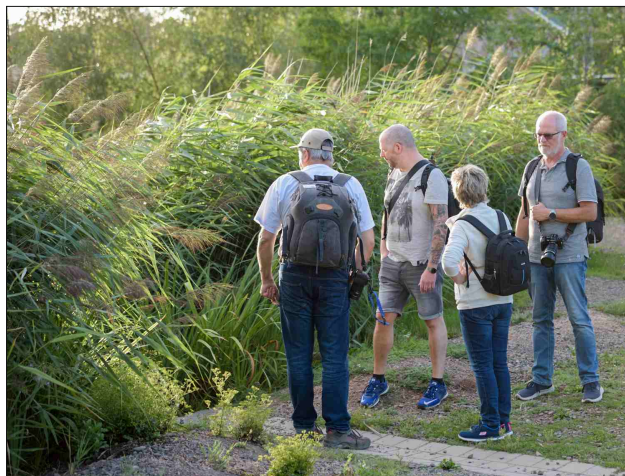
Training an der Hunderennbahn in Landstuhl: Gerhard, Theresia, Susanne, Peter, Andi, Rainer, Joachim und weitere saarländische Fotofreunde aus anderen Vereinen







Abend-Fototour in St.Ingbert. Mit von der Partie waren Susanne Jung, Peter Jung, Gerhard Grimm, Anna Kohl, Theresia Müller, Rainer Müller, Thomas Lief, Andreas Knapp und Joachim Schmitt.



Der Wassergarten in Reden wurde besucht von Thomas Lief, Andreas Knapp, Theresia Müller, Rainer Müller und Joachim Schmitt

fotogruppe  
blende 11

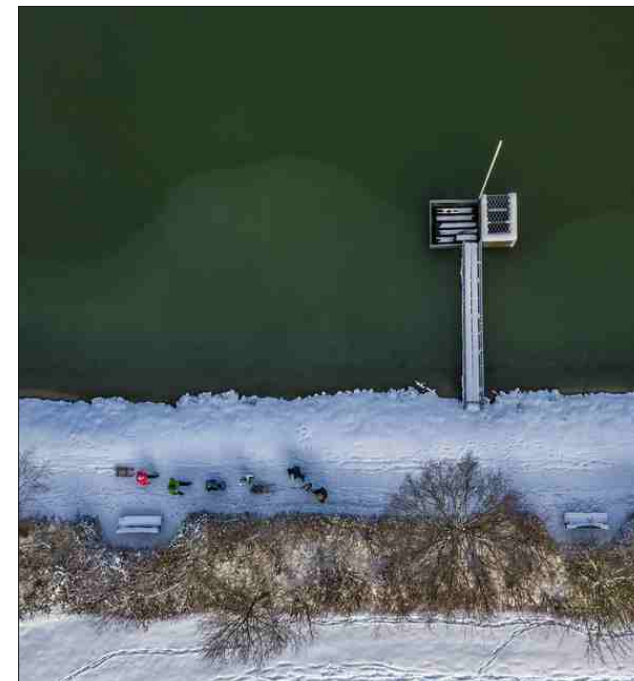
▼ Bericht über unsere Aktivitäten im bundesweiten DVF-Journal

Saarland | [www.dvfsaar.de](http://www.dvfsaar.de)

## Blende 11 informiert

Die Blende 11 hat einen großen Anteil an Sportfotografen, welche jedoch durch die Corona bedingten Absagen von Sportwettkämpfen und Ligaspielen motivmäßig auf dem Trockenen sitzen. Alternativ bedienen wir uns an Gelegenheiten wie Trainings- und Übungseinheiten, zu denen auch die Hundefreunde des WRCV Landstuhl zählen. Die Hundehalter sind natürlich stolz darauf, Fotos in hervorragender Qualität von ihren Lieblingen zu bekommen und so sind zwischen Fotografen und Hundebesitzern Freundschaften entstanden. Anmerken möchte ich noch, dass dort Mitglieder mehrerer saarländischer Clubs

erfolgreich nebeneinander fotografieren und sich im konstruktiven Dialog in ihrem Hobby weiterentwickeln. Zusätzlich zum regulären Clubrhythmus hat die Blende 11 einen Ableger ins Leben gerufen, der sich speziell mit der Fotografie mit Multikoptern beschäftigt und von Rainer Müller betreut wird. Da unser Clubraum in Hassel nicht den Corona-Vorschriften genügt, haben wir unseren Standort nach Rheinland-Pfalz verlegt. Dort können wir einen passablen Clubabend durchführen. Trotzdem haben wir die sommerlichen Bedingungen ausgenutzt und sind zum großen Teil in Freiluft-Exkursionen unterwegs – wie im nahen Grenzgebiet zu Frankreich oder im Wassergarten Reden. *Joachim Schmitt*



Steffen Jung - Schneetag  
Annahme beim Fotoforum Award 6 / 2020 „Spezial“  
Kategorie „Vogelperspektive“



Foto: Karl Helmuth Krämer  
In Action beim Hunderennen: (v. li.) Joachim Schmitt, Peter Jung, Andreas Knapp, Susanne Jung, Rainer Müller, Theresia Müller (alle Blende 11), Tanja Zech, Klaus Peter Selzer (FC 78 Saar).



Foto: Joachim Schmitt



# Wettbewerbserfolge 2020

## Fotoforum Award 1-2020 „Architektur“, Münster (Deutschland)

Joachim Schmitt 1 Annahme

## DVF-Themenwettbewerb 2019/2020 „Leben in Deutschland - Fankultur“, Freisen/Dresden (Deutschland)

Joachim Schmitt 4 Annahmen mit Urkunde

## Pixum-Fotowettbewerb „Magic Moments 2019“, Köln (Deutschland)

Carsten Schröder 1. Platz und Sachpreis

## Salon Photo de Riedisheim (Frankreich)

Joachim Schmitt 6 Annahmen

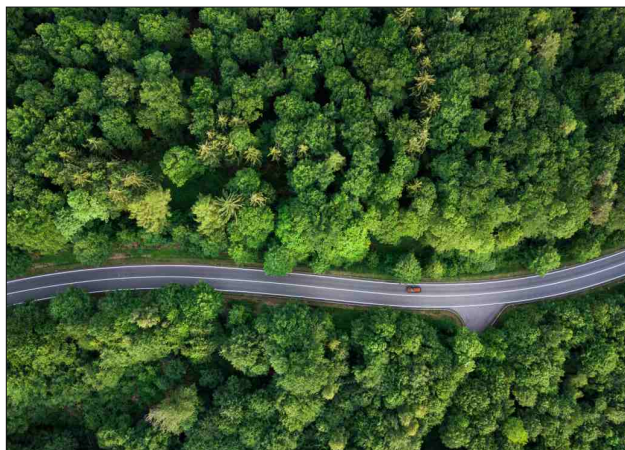
## 2020 Quillat Digital Photography Contest 48 Edition, Blanes (Spanien)

Andreas Knapp 4 Annahmen mit Urkunde

## 88. Deutsche Fotomeisterschaft Ludwigshafen

Clubwertung	2. Platz und Deutscher Vizemeister
Autorenwertung	2. Platz und Deutsche Vizemeisterin Susanne Jung
Susanne Jung	5 Annahmen m. 2 Medaillen
Carsten Schröder	4 Annahmen
Andreas Knapp	4 Annahmen
Joachim Schmitt	4 Annahmen
Klaus Wessela	3 Annahmen
Rainer Müller	3 Annahmen
Theresia Müller	2 Annahmen
Thomas Lief	2 Annahmen
Peter Jung	1 Annahme
Steffen Jung	1 Annahme

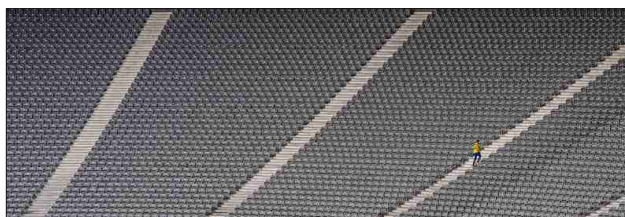
Klaus Wessela - Freudentaumel  
CCC-Medaille beim Cross Continental Circuit



Wald - Thomas Lief  
CCC-Medaille beim Cross Continental Circuit



Andreas Knapp - Golden Rabbit 02  
Urkunde beim 2020 Quillat Digital Photography Contest 48 Edition, Blanes (Spanien)  
5. Platz und Sachpreis beim CEWE Fotowettbewerb „Sport“, Oldenburg (Deutschland)



Joachim Schmitt - Alone Between Nobody  
Diploma Giraffe Cup bei der Exhibition Giraffe Cup, Nairobi (Kenia)





**CEWE Fotowettbewerb „Sport“, Oldenburg (Deutschland)**

Andreas Knapp 5. Platz und Sachpreis

**DVF Sonderwettbewerb für Obersdorf „Sport - Dynamik und Emotion“**

Andreas Knapp 1 Annahme  
Thomas Lief 1 Annahme  
Rainer Müller 1 Annahme  
Carsten Schröder 1 Annahme



**Joachim Schmitt -Schlammfußball 3**  
PACU Goldmedaille bei der Exhibition GULU 2020,  
Gulu (Uganda)  
Honourable Mention beim Rise Of The Earth Salon 2020,  
Dhaka (Bangladesh)



**Joachim Schmitt -Il Capitano**  
PACU Silbermedaille bei der Exhibition GULU 2020,  
Gulu (Uganda)



**Joachim Schmitt - Kolosseum**  
GULU Bronzemedaille bei der Exhibition GULU 2020,  
Gulu (Uganda)



**Carsten Schröder - Montmartre**  
1. Platz und Sachpreis beim Pixum Wettbewerb „Magic Moments“, Köln (Deutschland)



**Anna Kohl - Zierlauch**  
Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Nordrhein-Westfalen (Deutschland)





**Anna Kohl - Bliesau**

Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Hessen (Deutschland)



**Joachim Schmitt - Graue Eminenzen**

Urkunde beim DVF-Themenwettbewerb „Leben in Deutschland - Fankultur“, Freisen/Dresden (Deutschland)



**Joachim Schmitt -Hochsprung Frauen 2019A**  
PACU Silbermedaille bei der Exhibition GULU 2020,  
Gulu (Uganda)



**Joachim Schmitt -Teambesprechung**

PACU Goldmedaille bei der Exhibition GULU 2020,  
Gulu (Uganda)



**Rainer Müller - Geborgenheit**

FIAP Honorable Mention beim Cross Continental Circuit

**2. Niederrhein-Monochrom Fotosalon (Deutschland)**

Andreas Knapp	4 Annahmen mit Medaille
Joachim Schmitt	2 Annahmen

**Giraffe Cup 2020, Nairobi (Kenia)**

Joachim Schmitt	6 Annahmen mit Urkunde
-----------------	------------------------

**8th Luxembourg International Digital Contest 2020**

Joachim Schmitt	4 Annahmen
-----------------	------------

**Exhibition Gulu 2020, Gulu (Uganda)**

Joachim Schmitt	20 Annahmen mit 5 Med.
-----------------	------------------------

**Cross Continental Circuit 2020 (Deutschland, Indonesien, Südafrika)**

Clubwertung	Platz 7 (bester deutscher Club)
Klaus Wessela	17 Annahmen mit Medaille und Urkunde
Thomas Lief	7 Annahmen mit Medaille und Urkunde
Rainer Urkunde	20 Annahmen mit Urkunde
Andreas Knapp	13 Annahmen
Steffen Jung	11 Annahmen
Joachim Schmitt	11 Annahmen

**Ferula Photo Salon 2020, Ashgabat (Turkmenistan)**

Joachim Schmitt	7 Annahmen
-----------------	------------

**Fotoforum Award 5/2020 „Pflanzen“**

Joachim Schmitt	1 Annahme
-----------------	-----------

**Rise Of The Earth, Dhaka (Bangladesh)**

Joachim Schmitt	15 Annahmen mit Urkunde
-----------------	-------------------------

**Fotoforum Award 6 / 2020 „Spezial“**

Joachim Schmitt	2 Annahmen
Steffen Jung	1 Annahme